

Etatbedarfs- und Verteilungsmodell der bayerischen Fachhochschulbibliotheken

Etatbedarfs- und Verteilungsmodell der bayerischen Fachhochschulbibliotheken

- Tragfähiges Modell für Grundversorgung
- Nachvollziehbar, belastbar, fortschreibbar
- Drei-Säulen-Modell der Finanzierung
 - Reguläre Haushaltsmittel
 - Studienbeiträge
 - Einwerbung von Drittmitteln

Etatbedarf – bestimmt durch Grundparameter

- Anzahl der Studierenden
- Literaturpreis
- Literaturbedarf

Grundparameter – Anzahl der Studierenden

- Belastungsbezogener Parameter
- Studierende der Bachelor- und Diplomstudiengänge
- Kappung um 50 % bei Studierendenzahlen über 1000 pro Fach

Grundparameter – Literaturpreis

- Durchschnittspreise des Library Suppliers Harrassowitz
- Hochschulrelevante Literatur aus vorwiegend deutscher Produktion
- Jährliche Fortschreibung über Bayerische Staatsbibliothek

Grundparameter – Literaturbedarf

Einrichtung von 5 Fächergruppen mit den jeweiligen
Bandbedarfszahlen pro 1.000 Studierenden

- Allgemeines
- Architektur/Design
- Wirtschaft
- Sozialwesen
- Technik
- Technisch-Naturwissenschaftliche Spezialfächer

Etatbedarfsmodell – 5 Module

- Bedarf für fachlich zugeordnete Monographienliteratur
- Bedarf für fächerübergreifende Literatur
- Bedarf für Zeitschriften
- Bedarf für elektronische Fachinformation
- Einbandkosten

Modul

Fachlich zugeordnete Monographienliteratur

Studentenzahl/1000 * Monographienbedarf * Buchpreis

jeweils getrennt für die einzelnen Fächergruppen

Modul

Bedarf für fächerübergreifende Literatur

- Nachschlagewerke und Enzyklopädien
- Bedarf AW-Fächer
- Fächerübergreifende technische Grundlagen
- Fächerübergreifende Informatikliteratur

Modul Bedarf für Zeitschriften

Printzeitschriften

- Kanon für Zeitschriften pro Studienfach
- Mindestbedarf für Zeitschriften pro Fachhochschule abhängig vom Fächerkanon

Online-Zeitschriften

- Landesweite Konsortialverträge
- z. B. Elsevier, Kluwer, Springer, Wiley-VCH

Modul

Bedarf für elektronische Fachinformation

- Kanon für Datenbanken pro Studienfach
- Mindestbedarf für Datenbanken pro Fachhochschule abhängig vom Fächerkanon

Modul Einbandkosten

- Alle Zeitschriftenjahrgänge + 10 %
- 2 % aller Monographien

Verabschiedung

Einstimmig

auf der

Präsidenten- und Rektorenkonferenz

der bayerischen Fachhochschulen

am 5. Dezember 2005 in Nürnberg

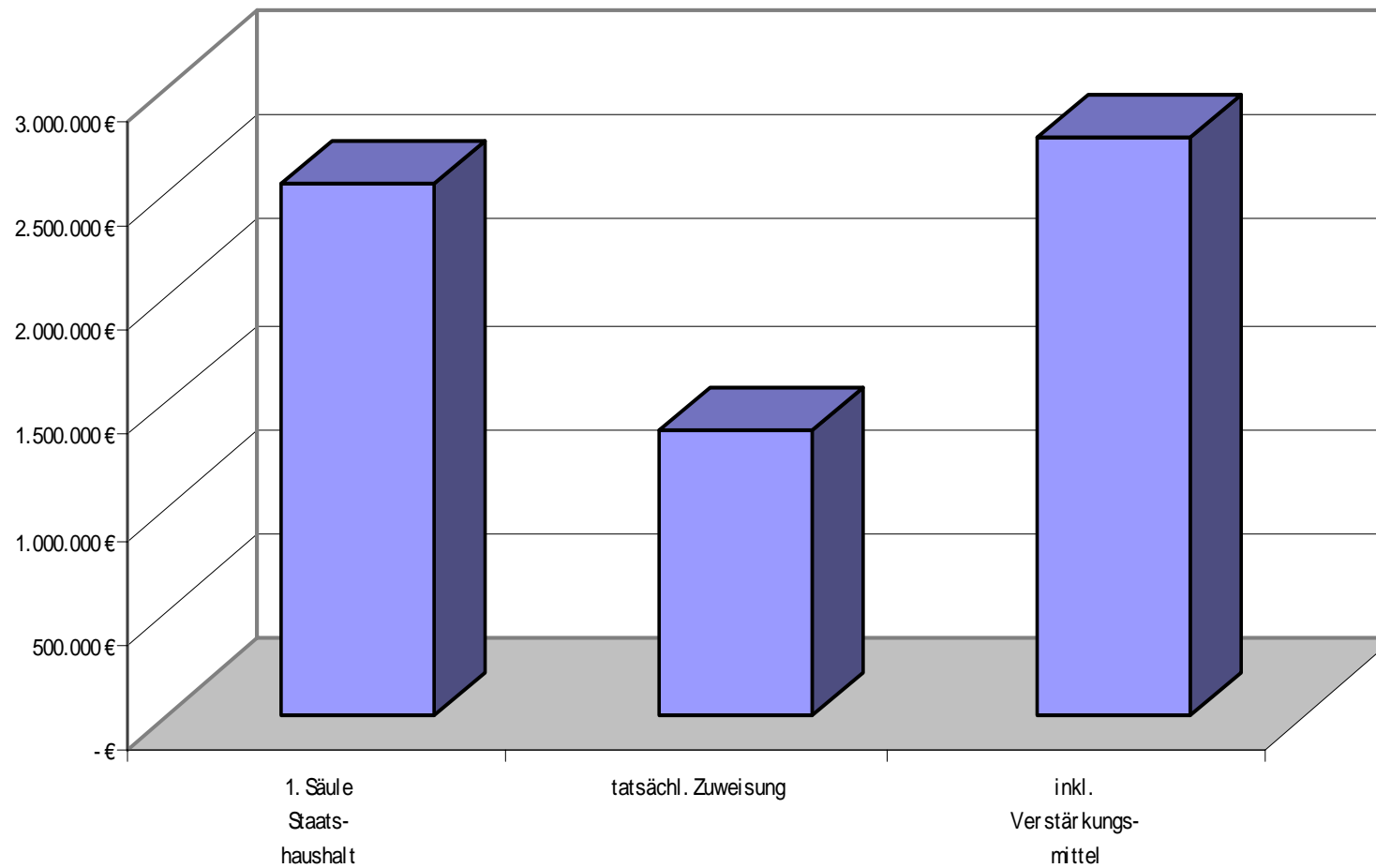
Umsetzung

Doppelhaushalt 2007/08:

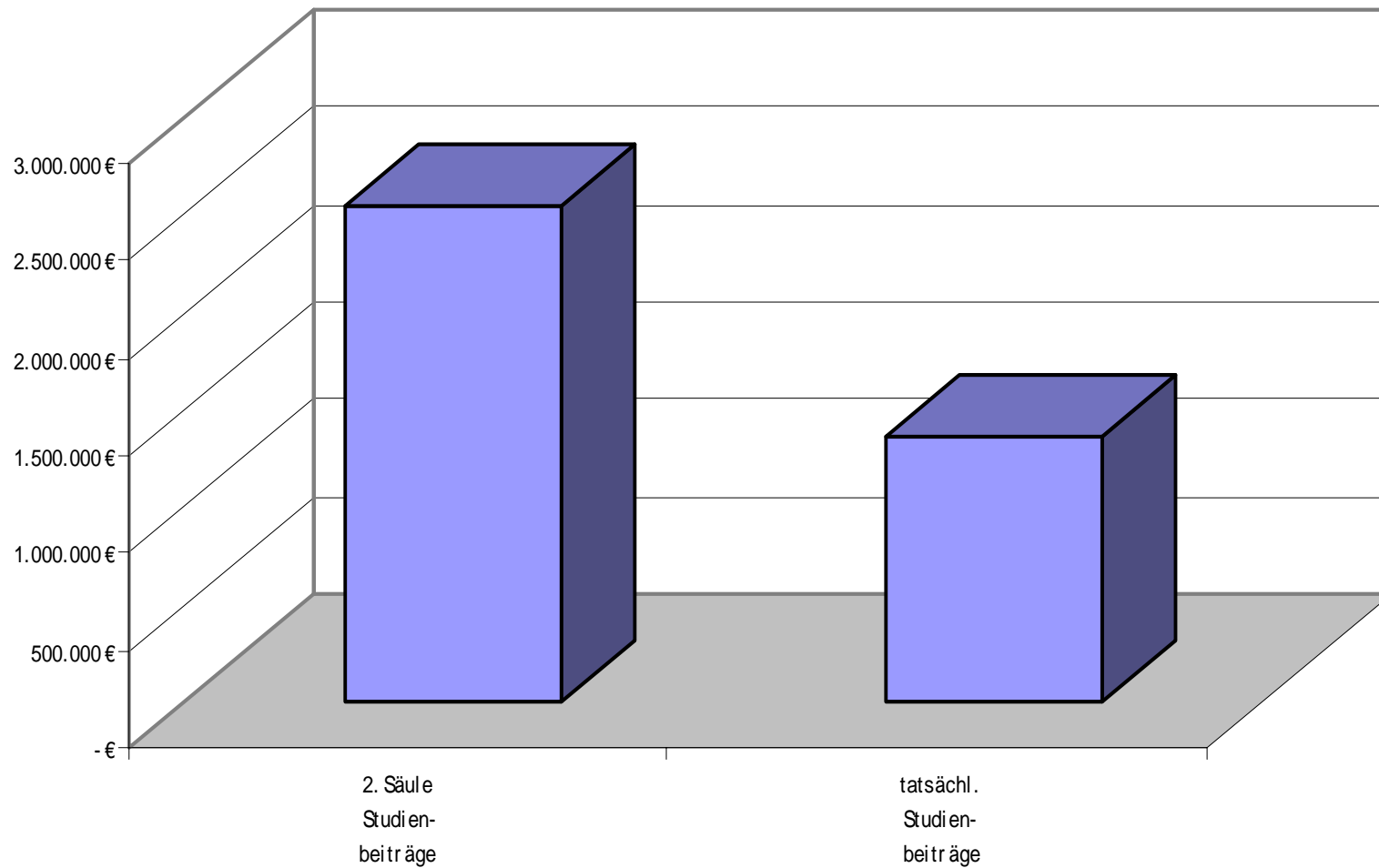
Unterschiedliche Steigerungsraten, aber:

- ➔ Jede FHB hat jetzt 20 % des Etatbedarfs aus originären Haushaltsmitteln

Etatsituation 2007 – 1. Säule Staatshaushalt



Etatsituation 2007 – 2. Säule Studienbeiträge



Bundesländervergleich – Ausgaben pro Studierendem

2005

2007

13. Platz



7. Platz

29,70 €



56,91 €

Weitere Informationen

Auf der gemeinsamen Homepage der AG
,Die Bayerischen Fachhochschulbibliotheken‘

[http://www.fh-bibliotheken-
bayern.de/Aktuelles/index.shtml](http://www.fh-bibliotheken-bayern.de/Aktuelles/index.shtml)